Einleitung	7
Die Vignettenanalyse im Überblick	10
2.1 Einführung anhand eines Beispiels	10
2.2 Anwendungen der Vignettenanalyse und verwandte Methoden	
2.3 Was die Vignettenanalyse für Forschende attraktiv macht	24
2.3.1 Soziale Wirklichkeitsnähe	25
2.3.2 Verringerung sozial erwünschten Antwortverhaltens	27
2.4 Wo Forschende mit Problemen konfrontiert sein können	28
Die Erstellung des Experimentellen Designs	30
3.1 Wichtige Begriffe	30
3.1.1 Das Vignettenuniversum	
3.1.2 Orthogonalität und Balance der Dimensionsausprägungen	34
3.1.3 Haupt- und Interaktionseffekte	36
3.2 Überlegungen zur Wahl der Dimensionen und Ausprägungen	39
3.3 Wege zu einem guten experimentellen Design	42
3.3.1 Vignettenuniversum erstellen und nicht plausible Fälle ausschließen	44
3.3.2 Auswahl einer Teilmenge aus dem Vignettenuniversum	48
3.3.3 Auswahl eines Vignettensets	54
3.4 Zuweisung von Vignetten an Befragte	62
3.5 Interne und externe Validität t	63
Die Befragung erstellen und durchführen	65
4.1 Wahl der Befragtenstichprobe und Befragungsdurchführung	65
4.2 Gestaltung des Fragebogens	66
4.2.1 Präsentation der Vignetten	
4.2.2 Wahl der Messskala	
4.2.3 Instruktion an Befragte	
4.2.4 Erhebung persönlicher Informationen der Befragten	
4.2.5 Integration der Vignetten in den Fragebogen	75
4.3 Durchführung eines Pretest	82

analyse	84
Präsentation des verwendeten Datensatzes	84
Die Datenmatrix	87
Datenauswertung	89
ichtigsten Schritte der Vignettenanalyse im Überblick	98
rmittlung der Dimensionen und Ausprägungen	98
rstellung des Designs und Zuweisung der Vignetten an die Befragten	98
ragebogen: Präsentationsform, Messskala, Instruktionen, Vortesten	99
Datenanalyse	99
graphie	100
	Präsentation des verwendeten Datensatzes